



Nicht zu verschenken

Wir haben schon alles: Laptop, Handy, Digitalkamera. Darum hat der **wiener** diesmal ganz andere Empfehlungen. Ein Anatomieatlas etwa, ein Wuzler oder eine Stromgitarre. Nämlich das, was wir schon immer haben wollten.

Atlas of Anatomy and Surgery von Jean Marc Bourgerly, Anatomieatlas. Das erste große Standardwerk der Medizingeschichte kann man immer gebrauchen. Etwa wenn man sich gerade sein linkes Bein abnehmen will. Der Ablauf von Amputationen wird darin ebenso detailliert beschrieben wie das dafür notwendige Operationsbesteck oder der Körperaufbau in Querschnitten. Daneben sind in dem ursprünglich 1830 erschienenen Anatomieatlas in acht Bänden natürlich noch Skelett- und Bewegungsapparat, das Organsystem, Brust-, Bauch- und Beckenraum oder das Blutssystem dargestellt. Zum Nachlesen. Mit über 700 Illustrationen. Die Texte dazu sind in Englisch, Französisch und Deutsch abgedruckt. 714 Seiten stark und 29 x 40,5 Zentimeter groß. Ein Wissens-Wälzer.

PREIS: 150 EURO, WWW.TASCHEN.COM